

16. Juli 2014

# Mit neuem Zehner

Landesligist Spfr Dinkelsbühl stellt auswärts um

**DINKELSBÜHL (clk) - Nach kurzer Verschnaufpause und nur einer Trainingseinheit geht es für die Spfr Dinkelsbühl heute Abend (Anpfiff 18.30 Uhr) in der Fußball-Landesliga schon wieder weiter. Der SC Oberweikertshofen empfängt die Mutschach-Kicker, die beim Saisonauftakt einen Punkt gegen Kaufbeuren geholt haben und nun drei Punkte nach Hause bringen wollen.**

Keine leichte Aufgabe für Spfr-Trainer Norbert Brandt. Notgedrungen muss er seine Elf an wichtigen Stellen umbauen. Nico Nagengast ist beim Studium in Magdeburg, Max Walther und eventuell Daniele Consentino müssen arbeiten. Dazu kommen zwei angeschlagene Akteure. Simon Heberlein bekam gegen Kaufbeuren einen Schlag gegen das Schienbein und laboriert an einer starken Prellung, Jan Danowski zwickt das Knie. Dafür rücken ins Team Paul Raddatz, der allerdings zwei Wochen Trainingsrückstand hat, Marco Neuhäusler

und Oliver Schuller. Brandts Plan: „Wir fangen defensiver an, schauen, dass wir gut stehen. Offensiv spielen wir mit einer Raute.“ Erster Kandidat für die durch den Ausfall von Nagengast vakante Zehnerposition ist Neuzugang Jens Eiberger.

Beim Gastgeber sieht Brandt ganz klar spielerische Vorteile: „Sie stehen sehr kompakt, sind zweikampfstark und spielen aus der Tiefe. Wir müssen sie schon im Aufbau stören.“ Vor allem Neuzugang und Mittelfeldtaktgeber Patrick Feicht, Torschütze beim 1:1 in Fürstfeldbruck, sei gefährlich für die neu zusammengestellte Spfr-Defensive. Zu den Chancen seiner Elf stellt Brandt fest: „Wir haben gute Spieler verloren und müssen die neuen erst integrieren. Trotzdem ist ein Sieg drin.“ Letzte Saison gewannen die Dinkelsbühler beide Parteien.

**Spfr Dinkelsbühl:** Philipp Deeg, Sebastian Aroid, Engelhardt, Johannes Müller, Bauer, Babel, Tim Müller, Consentino (?), Eiberger, Schuller, Neuhäusler, Raddatz.

**Schiedsrichter:** Thomas Färber (Augsburg).